## mC: Spieltag 15 Montag, 4. März 2013

C2: SG Kronau/Östringen II - SG Kronau/Östringen III 31:15Schöne Spielzüge, harte Gegenwehr

Das vermutlich schwierigste Spiel der Saison bestritt die C2 der SG Kronau/Östringen als souveräner Tabellenführer nicht gegen einen der unmittelbaren Verfolger, sondern gegen die "Kollegen" der SG, die sich natürlich gegen das 99er-Talentteam beweisen wollten. Und wie schon im Hinspiel ist ihnen das in der mal wieder überaus rutschigen Schönbornhalle, bei der zudem aufgrund einer ausgefallenen Sicherung auch die Anzeigetafel nicht funktionierte, recht ordentlich gelungen.

Während sich die C2 durch diesmal oft gelungene Spielzüge, dynamisches Durchsetzen und gute Torwartleistungen auszeichnete, hielt die C3 mit Kampfkraft, Einsatzfreude und diszipliniertem Spiel dagegen. Mit der gezeigten Leistung müßte die C3 eigentlich noch weiter vorn stehen als im Mittelfeld der Kreisliga.

Die C2 begann sehr souverän, führte schnell mit 8:3 und 11:4, und führte dabei ihr Repertoire an Spielzügen und schnellem Spiel vor. Dieses Spiel bekam jedoch noch vor der Pause einen kleinen Bruch, so daß die C3 bis zu einem Stand von 14:9 verkürzen konnte. Direkt nach der Pause klärten jedoch einige Tore endgültig die Fronten. Die C2 ist damit weiter ohne Punktverlust, und sollte sich in den beiden Spielen am kommenden Wochenende auch formal die Kreismeisterschaft sichern können. [MH]

Es spielten: Robin Heinzmann (TW), Niklas Gierse (TW), Niklas Kary, Lukas Förch (1), Tim Olbrich (5), Magnus Hofmann (5), Niklas Baumgärtner (10), Noah Schneider (1), Leon Welz (6), Levin Bender (2), Francesco Salvo (1)C3: SG Kronau/Östringen III 31:15Ungleiches "Bruderduell" Teil 2

Wie bereits im Hinspiel ging die zweite Mannschaft mit dem ersten Tor in Führung und baute diese kontinuierlich aus. Die Dritte hielt gut dagegen, insbesondere die Endphase der ersten Halbzeit konnten sie für sich gewinnen und verkürzten den Rückstand bis zur Pause auf 5 Tore (14:9).

Zu Beginn der 2. Halbzeit aber zog die Zweite mit einem 5:0-Lauf wieder davon und baute bis zum Endstand von 31:15 ihren Vorsprung weiter aus. Man muss unserer Mannschaft ein großes Kompliment machen, sie haben von Beginn an mit Einsatz und Kampfgeist gegen die körperlich, technisch und auch taktisch überlegene Brudermannschaft dagegen gehalten. So wurden die erhaltenen Chancen, wie beispielsweise alle 7 Meter, verwandelt.

Fazit: Wille und Einsatz stimmten. Kommenden Samstag im Spiel gegen Graben/Neudorf geht es um Platz 5 der Tabelle. Wenn sie wieder so engagiert auftreten, gibt es eine gute Chance dieses Ziel zu erreichen. [MB] Es spielten: Carl Bardon (TW), Vincent Groebel (TW), Lars Burkhard, Niklas Fechner, Pascal Feurer (2), Kadircan Güngör (4), Kevin Häder, Stefan Hillenbrand (2), Robin Knopf (3), Kenneth Kellner (1), Julian Reichert, Louis Schenk (3), André Schmidt